

Sachsen

<p>Formale Umsetzungsgrundlage(n)</p> <p>z.B. Gesetz, Verordnung, GGO, Kabinettsbeschluss</p>	<p>April 2001: Fachregierungserklärung der Staatsministerin für Gleichstellung von Frau und Mann</p> <p>August 2002: Ergänzung der Regeln zur Kabinettsarbeit um einen Prüfungspunkt zur gleichstellungspolitischen Relevanz von Kabinettsvorlagen für die Fachressorts</p> <p>Grundsatzbeschluss des Kabinetts steht noch aus</p>
<p>Strukturen der Umsetzung; Steuerungsmechanismen; Verantwortlichkeiten</p> <p>z.B. GM-Arbeitsgruppen, Steuerungs-, Lenkungsgruppen, Geschäftsstellen, Gender-Beauftragte; zentral - dezentral</p>	<p>Die Umsetzung von Gender Mainstreaming (GM) wird seit 2000 von der Leitstelle für Gleichstellung von Frau und Mann (Stabsstelle im Sächsischen Staatsministerium für Soziales (SMS) - im Folgenden: LS) betreut.</p> <p>Mitte Oktober 2003 wurde im SMS eine Gender-Mainstreaming-Referentin eingesetzt. Diese neue Querschnittsstelle ist direkt der Staatsministerin unterstellt.</p> <p>Ihre Aufgaben:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Vorbereitung von Grundsatz- und Umsetzungsbeschlüssen des Kabinetts zu GM • Weiterentwicklung und Umsetzung des GM-Konzeptes im SMS • Erprobung und Anwendung von Bildungsinstrumenten wie Schulungen und Gender-Trainings • Erprobung und Anwendung von Konsultationsinstrumenten wie die Einrichtung von Lenkungsgruppen, Befragungen, Anhörungen u.a. • Initiierung und Begleitung eines Pilotprojektes im SMS • enge Zusammenarbeit und Abstimmung mit LS <p>Darüber hinaus sind Ansprechpartner zu GM in den Ressorts benannt, die bei Bedarf einbezogen werden können.</p>
<p>Ressourcen für die Umsetzung</p> <p>z.B. personell, finanziell</p>	<p>eine Referentenstelle</p> <p>ein kommunales Modellprojekt wird durchgeführt (Kosten ca. 23.000 €)</p> <p>im SMS ist ein Modellprojekt geplant (Kosten ca. 25.000 €)</p>
<p>Form und Elemente des Umsetzungsverfahrens</p> <p>z.B. durch eigenes GM-Konzept, Adaptierung von best practice, z.B. mit den Elementen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Vermittlung von Gender-Wissen; Schulungen; Weiterbildung • Initiierung und Auswertung von Pilotprojekten, Modellvorhaben oder 	<p><u>Kernpunkte</u> des im Oktober 2003 abgenommenen „Konzeptes zur Umsetzung von GM auf unterschiedlichen Ebenen und in verschiedenen Bereichen“ (im Folgenden: GM-Konzept):</p> <ul style="list-style-type: none"> • Herleitung einer spezifischen Definition des Begriffs GM für den Freistaat Sachsen • Ist-Analyse vorhandener Konzepte und erprobter GM-Modelle in anderen Staaten, Bundesländern sowie im nicht staatlichen Bereich • Ergebnisse der Recherche zur Ausgangslage für GM in Sachsen • Erweiterbares methodisches Raster zum praktischen Umgang mit GM, exemplarisch transformiert auf den Bildungsbereich im umfassendsten Sinne, Rechtsetzungsvorhaben sowie die Erstellung

<p>Umsetzungsprojekten</p> <ul style="list-style-type: none"> • Anwendung bestimmter methodischer Ansätze • Entwicklung von Instrumenten oder Handreichungen • Öffentlichkeitsarbeit • Sicherstellung der Nachhaltigkeit 	<p>von Förderrichtlinien und die Vergabe der Landesfördermittel / praxisorientierte Handreichung als Anhang</p> <ul style="list-style-type: none"> • Anreiz- und Motivationssystem für die Umsetzung von GM außerhalb des Strukturfondsbereiches in Verbindung mit zielgruppenorientierter Öffentlichkeitsarbeit <p><u>Weitere Elemente des Umsetzungsverfahrens:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - seit 2001 Teilnahme von LS an und Ausrichtung von Tagungen zum Thema GM in Sachsen (z. B. 3. Gleichberechtigungskonferenz, Jahrestagung der LAG der kommunalen Gleichstellungsbeauftragten), - Schulungen zu GM für die Staatssekretäre, Multiplikatoren aus Verwaltung und Wirtschaft sowie an der Akademie für öffentliche Verwaltung - Projektberatung zu Gender Mainstreaming durch die mit Landesmitteln geförderte Landesstelle für Frauenbildung und Projektberatung - Implementierung von GM in die Arbeit der Stiftung Innovation und Arbeit Sachsen (IAS); Einrichtung einer Stelle zu GM im Vorstandsbereich der IAS - Einrichtung des Zentrums für Frauen- u. Geschlechterforschung an der Universität Leipzig, der Koordinierungsstelle Gender Studies (KoGenS) an der Evangelischen Hochschule für Soziale Arbeit Dresden (FH) sowie der HWP-Projektgruppe Geschlechterverhältnisse in Forschung und Ausbildung an der Technischen Universität Dresden - Förderung von Projekten zu GM (z. B. Chancengleichheit in der Automobilzuliefererindustrie; Gender-Kompetenz-Netzwerk für die Wirtschaft im Bereich Süd-West-Sachsen) - seit November 2002: intensive Vermittlung von Gender-Wissen durch die Leiterin von LS im SMS sowie in anderen Ressorts; Implementierung von GM in die Facharbeit durch die Mitgliedschaft der Leiterin von LS in Expertinnengremien
<p>Nutzung von externem Sachverstand/externer Unterstützung bei der Prozesssteuerung bzw. bei der Umsetzung</p> <p>z.B. wissenschaftliche Begleitung, flying experts permanent begleitend, bei bestimmten Elementen</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Einbeziehung externen Sachverstandes v. a. bei der Vermittlung von Gender-Wissen und Fortbildungen - Erstellung des GM-Konzeptes wurde durch IAIZ e.V. unterstützt - externe Prozessbegleitung beim kommunalen Modellprojekt
<p>Wechselwirkungen mit anderen Programmen und Institutionen</p> <p>z.B. EU, ESF; Gemeinschaftsinitiativen bilaterale internationale Zusammenarbeit Auswirkungen auf Trägerlandschaft</p>	<p>März 2001: Konzept zum GM-Ansatz in der EU-Strukturfondsförderung für Sachsen</p> <p>GM wurde als eine der Leitgrößen (Gemeinschaftsziele) in das Sächsische Operationelle Programm (OP) für die EU-Strukturfondsförderung sowie das OP für die Gemeinschaftsinitiative Interreg III A eingebracht</p>

und Zuwendungsempfänger	
-------------------------	--

Angaben zur kurz- und mittelfristigen Planung

nächste konkrete Schritte	Fortschreibung des Umsetzungsplans/ Grundsätzliche Veränderungen der Ziele
Ein Kabinettsbeschluss zu GM wird für Dezember 2003 vorbereitet. Für 2004 wird ein Pilotprojekt zu GM im SMS vorbereitet. Für Anfang 2005 werden die Ergebnisse des geförderten kommunalen Modellprojektes erwartet.	